

***Ampedus elegantulus* (SCHÖNHERR, 1817) und *Otiorhynchus crataegi* GERMAR, 1824 – neu für das Faunengebiet Berlin-Brandenburg**



Thomas Wolsch

Summary

***Ampedus elegantulus* (SCHÖNHERR, 1817) and *Otiorhynchus crataegi* GERMAR, 1824 recorded for the first time in Berlin-Brandenburg.**

Ampedus elegantulus (SCHÖNHERR, 1817) was recorded for the first time in the country of Brandenburg. It was collected in an alder carr. *Otiorhynchus crataegi* GERMAR, 1824 was collected for the first time within the area of the city of Berlin from ornamental shrubs.

Zusammenfassung

Ampedus elegantulus (SCHÖNHERR, 1817) konnte erstmalig im Land Brandenburg nachgewiesen werden. Die Art wurde in einem Erlenbruch gesammelt. *Otiorhynchus crataegi* GERMAR, 1824 wurde erstmals für das Stadtgebiet von Berlin auf Ziersträuchern nachgewiesen.

1. *Ampedus elegantulus* (SCHÖNHERR, 1817)

Am 22.04.2012 konnten zwei Exemplare von *Ampedus elegantulus* (leg. und det. T. Wolsch) in einem Erlenbruch bei Stolpe nachgewiesen werden. Die euroanatolische Art wird im Südosten von Mitteleuropa, speziell in der Slowakei, in geeigneten Habitaten (Wälder und Vegetation in Flussnähe, sowie in der Wald-Steppen Zone) noch regelmäßig gefunden (LAIBNER 2000). In Deutschland ist sie vom Aussterben bedroht. Aktuell belegt ist die Art aus den Ländern Bayern, Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Nordrhein-Westfalen und dem Weser-Ems-Gebiet sowie dem Niederelbe-Gebiet (KÖHLER & KLAUSNITZER 1998). HANNIG & REISSMANN (2005) konnten *Ampedus elegantulus* nach 150 Jahren wieder für Nordrhein nachweisen. Eine Nachsuche blieb jedoch erfolglos. Der einzige ostdeutsche Fund wurde bisher in der Elbaue bei Dessau von DIETZE (2004) getätigt. Aufgrund des isolierten brandenburgischen Fundortes und der Tatsache, dass das Odertal gerade als Einfallstor für pontische Faunenelemente gilt, sind weitere Funde von *Ampedus elegantulus* entlang der Oder/Neiße in geeigneten Habitaten nicht ausgeschlossen.

2. *Otiorhynchus crataegi* GERMAR, 1824

Verschiedene *Otiorhynchus*-Arten konnten sich, vermutlich durch intensive Hilfe des europäischen Pflanzenhandels, erfolgreich in Berlin ansiedeln. Nun konnte am 22.08.2012 beim nächtlichen Abklopfen von diversen Ziersträuchern im Stadtteil Charlottenburg (Umgebung Deutsche Oper) ein Exemplar *Otiorhynchus crataegi* (leg. T. Wolsch, det. J. Esser) für das Berliner Stadtgebiet nachgewiesen werden. Als Begleitarten konnten *Otiorhynchus raucus* (FABRICIUS, 1777), *O. dieckmannii*

MAGNUS, 1979 und *O. smreczynskii* CMOLUCH, 1968 festgestellt werden. Es ist nicht auszuschließen, dass in Berlin weitere *Otiorhynchus*-Arten aufgefunden werden können. Aus diesem Grund empfiehlt sich immer mal wieder ein nächtlicher Gang durch die Nachbarschaft.

3. Literatur

- DIETZE, R. (2004): Rote Listen Sachsen-Anhalt – Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt 39.
- LAIBNER, S. (2000): Elateridae of the Czech and Slovak Republics, Kabourek, Zlín.
- KÖHLER F. & B. KLAUSNITZER (1998): Verzeichnis der Käfer Deutschlands. - Entomologische Nachrichten und Berichte (Dresden) Beiheft 4, 1-185.
- HANNIG K. & K. REISSMANN (2005): *Ampedus elegantulus* (SCHÖNHERR, 1817) - Wiederfund für Nordrhein-Westfalen (Coleoptera, Elateridae), Mitt. Arb. gem. Rhein. Koleopterologen (Bonn), 15(1–2), 5–8

Anschrift des Verfassers:

Dr. Thomas Wolsch
Hans-Beimler-Str. 59
D-14554 Seddiner See
e-mail: thomas.wolsch@gmx.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Märkische Entomologische Nachrichten](#)

Jahr/Year: 2014

Band/Volume: [2014_1](#)

Autor(en)/Author(s): Wolsch Thomas

Artikel/Article: [Ampedus elegantulus \(SCHÖNHERR, 1817\) und Otorhynchus crataegi GERMAR, 1824 – neu für das Faunengebiet Berlin-Brandenburg 83-84](#)